

Computergraphik an der Universität Rostock feiert 50. Geburtstag

Am 30. September 2019 feierte der Forschungsbereich der Computergraphik an der Universität Rostock seinen 50. Geburtstag. Zu diesem Anlass fand in der Aula des Hauptgebäudes der Universität Rostock eine Festveranstaltung mit etwa 150 erwarteten Gästen statt. Sie bildete gleichzeitig den Auftakt für das 24. Internationale Symposium „Vision, Modeling, and Visualization“ (VMV 2019).

Mit der Gründung der Forschungsgruppe Digitalgraphik am der Sektion Mathematik der Universität Rostock durch Professor Kieseewetter im Jahr 1969 war die Universität Rostock deutschlandweit eine der ersten Universitäten mit einem eigenständigen Forschungsbereich für Computergraphik. 15 Jahre danach entwickelte sich daraus die Sektion Informatik an der Universität Rostock unter der Leitung von Professor Karl-Heinz Kutschke. Zu der Zeit umfasste die Digitalgraphik mehr als 40 wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ein breites Themenspektrum bearbeiteten. Im Jahr 1992 wurde schließlich die Rostocker Außenstelle des Fraunhofer-Instituts für Graphische Datenverarbeitung (IGD) eröffnet. So blieb die Computergraphik in Rostock auch nach 1990 als Schwerpunkt erhalten.

Seit den Anfängen ist Frau Professor Heidrun Schumann mit dabei. Seit nunmehr 45 Jahren ist sie mit dem Forschungsbereich der Computergraphik in Rostock eng verbunden, zunächst als Studentin und seit 1992 als Professorin für Computergraphik. Mit ihrem Team entwickelt sie vor allem Lösungen zur visuellen Analyse großer komplexer Datenmengen. Ausgefeilte Visualisierungs- und Interaktionstechniken sollen dabei nicht nur reine Datenwerte kommunizieren, sondern helfen wichtige Zusammenhänge zu erkennen und zu verstehen. Fragt man Frau Professor Schumann, was ihr aus all den Jahren besonders in Erinnerung bleiben wird, dann ist es „die jederzeit freundschaftliche und konstruktive Zusammenarbeit in meinem Team, mit Kollegen und Studierenden“. Dazu gehört auch die enge Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD in Rostock. Eine Einschätzung, die Professor Uwe Freiherr von Lukas, Leiter des Competence Center Maritime Graphics am Rostocker IGD teilt. Er erinnert sich besonders gern an „die konstruktive Zusammenarbeit zwischen der Universität Rostock und dem Fraunhofer IGD im Visual Computing Research and Innovation Center“. Für die weitere Entwicklung wünsche er sich vor allem eine Steigerung der Attraktivität des Studien- und Forschungsstandortes Rostock durch die „Bündelung der Kräfte des neuen Universitätsinstituts für „Visual, Modeling, and Visualization“ (VAC) und des Digital Ocean Labs“ vom Fraunhofer-Institut.

In enger Zusammenarbeit der Universität Rostock und des Fraunhofer-Instituts für Graphische Datenverarbeitung (IGD) soll in Zukunft am Ocean Technology Campus (OTC) technologische Unterwasserforschung bestritten werden. Text: Lisa Freitag

Kontakt:

Prof. Dr. Heidrun Schumann
Universität Rostock
Institut für Computergraphik
Tel.: +49 381 498-7490
heidrun.schumann@uni-rostock.de

Prof. Dr. Uwe Freiherr von Lukas
Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD
Tel.: +49 381 4024-100
uwe.von.lukas@igd-r.fraunhofer.de